

# Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Röthenbach im Emmental

vom Freitag, 06. Juni 2025 20:00 Uhr  
im Mehrzweckgebäude "Hübeli"

---

<b>Vorsitz:</b>	Matthias Sommer	Gemeindepräsident
<b>Protokoll:</b>	Christian Bichsel	Gemeindeverwalter
<b>Stimmzähler:</b>	Markus Liechti	
<b>Stimmberechtigte:</b>	938 Personen	
<b>Anwesende Stimmberechtigte:</b>	49 Personen (5.22 %)	

---

## **Traktanden**

1. Genehmigung Jahresrechnung 2024
2. PWI Büderich-Weierschwand - Kreditbeschluss
3. Ersatz Pumpleitung Oberei durch Freispiegelleitung - Kreditabrechnung
4. Sanierung und Erweiterung Mehrzweckgebäude Hübeli - Kreditabrechnung
5. Orientierungen und Verschiedenes

## **Begrüssung**

Gemeindepräsident Matthias Sommer begrüsst die Versammlungsteilnehmerinnen und -teilnehmer und eröffnet die Versammlung. Es sind keine Pressevertreter anwesend.

## **Einberufung**

Die Versammlung ist gemäss Art. 30 des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Röthenbach 30 Tage vor der Versammlung durch Publikation im Amtsanzeiger Nr. 18 vom 01.05.2025 und Nr. 22 vom 28.05.2025 sowie mit LOS Röthebach Nr. 100 bekannt gemacht worden.

## **Stimmrecht**

Gemäss Art. 20 des Organisationsreglements sind Personen in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigt, die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben stimmberechtigt.

Mara Bachmann, Stv. Gemeindeverwalter Susanna Lenz und Gemeindeverwalter Christian Bichsel, nehmen an der Versammlung ohne Stimmrecht teil.

## **Stimmzähler**

Als Stimmzähler wird gewählt:  
- Markus Liechti

## **Rügepflicht**

Der Vorsitzende macht auf die Rügepflicht gemäss Art. 33 des Organisationsreglements aufmerksam:

1. *Stellt eine stimmberechtigte Person die Verletzung von Zuständigkeits- bzw. Verfahrensvorschriften fest, hat sie die Präsidentin oder den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen.*
2. *Unterlässt sie pflichtwidrig einen solchen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht (Art. 49a Abs. 3 des Gemeindegesetzes).*

### Traktanden

Der Vorsitzende verliert die Traktandenliste und gibt gemäss Art. 35 des Organisationsreglements Gelegenheit, diese zu ändern. Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht. Die Traktanden werden deshalb in der Reihenfolge gemäss Publikation behandelt.

---

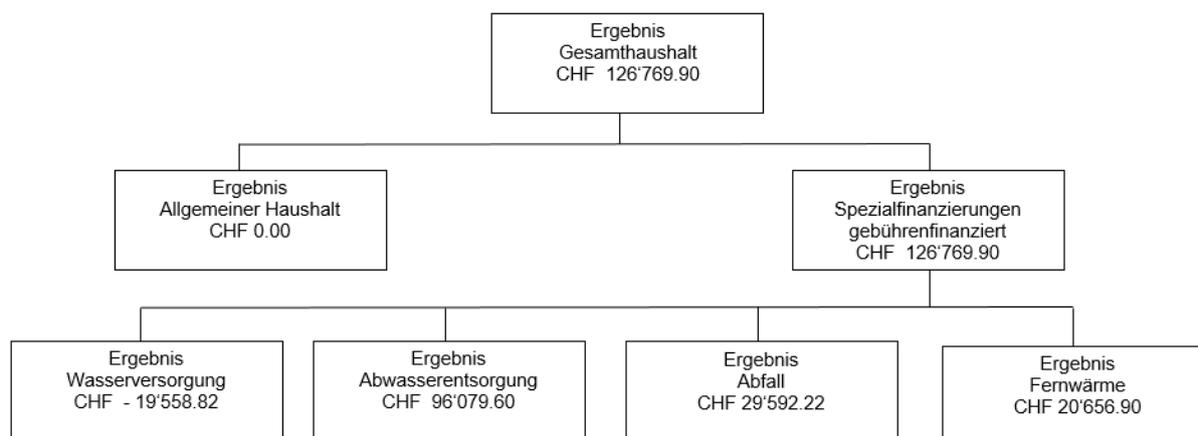
## Verhandlungen

**2025/EGV/001**  
**Traktandum 1**

**08.0131**

**Jahresrechnung**  
**Genehmigung Jahresrechnung 2024**

Die Jahresrechnung 2024 wird durch Finanzverwalter Christian Bichsel vorgestellt und erläutert. Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 126'769.90 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 36'330. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2024 beträgt CHF 90'439.90.



### Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst nach Vornahme der systembedingten zusätzlichen Abschreibungen im Betrage von CHF 85'986.13 ausgeglichen ab. Budgetiert war ebenfalls eine ausgeglichene Rechnung mit systembedingten zusätzlichen Abschreibungen von CHF 72'000.

### SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 19'558.82 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 21'200.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2024 beträgt CHF 1'641.18.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt per 31.12.2024 CHF 358'703.29 (Konto 29001.00).

Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 652'026.10 (Konto 29301.00).

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2024 CHF 404'736.70. Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2024 CHF 0.00.

### SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 96'079.60 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 35'640.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2024 beträgt CHF 60'439.60. Die Einnahmen aus Anschlussgebühren sind um CHF 69'242.00 höher ausgefallen. Die hohen Einnahmen resultieren insbesondere wegen der Rückstände bei der Nachführung der amtlichen Bewertung. Es sind viele Forderungen bzw. Nachforderungen ausstehend, weil die Anzahl Raumeinheiten, welche als Bemessungsgrundlage für die einmaligen Anschlussgebühren massgebend ist, nicht bekannt sind. Die amtliche Bewertung ist nun daran diesen Rückstand aufzuholen. Dies äussert sich nun in den hohen Anschlussgebühren.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt per 31.12.2024 CHF 630'199.30 (Konto 29002.00).

Der Bestand des Werterhalts für Gemeindeanlagen beläuft sich auf CHF 836'575.60 (Konto 29302.00). Der Bestand des Werterhalts für Verbandsanlagen beläuft sich auf CHF 160'283.80 (Konto 29302.01 und 29302.02).

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2024 CHF 722'600.83. Das Verwaltungsvermögen zu Gunsten von Investitionsbeiträgen beträgt per 31.12.2024 CHF 66'960.10. Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2024 CHF 0.00.

### SF Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 29'592.22 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 16'100.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2024 beträgt CHF 13'492.22. Die Entsorgungskosten für den Hauskehricht sind um CHF 5'345.20 tiefer ausgefallen. Zudem ist dank der Aufwertung der Namenaktien der AVAG ein Finanzertrag von CHF 7'334.00 entstanden. Dieser war nicht budgetiert.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt per 31.12.2024 CHF 438'993.04 (Konto 29003.00).

Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2024 CHF 0.00.

### SF Fernwärme

Die Fernwärmeversorgung (Funktion 8791) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 20'656.90 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 5'790.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2024 beträgt CHF 14'866.90.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Fernwärme beträgt per 31.12.2024 CHF 181'528.00 (Konto 29005.00).

Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 5'572.65 (Konto 29305.00).

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2024 CHF 224'613.40 (ohne altrechtliches VV bis 31.12.2015).

### Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 801'882.61 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 899'590.00. Die Nettoinvestitionen zu Lasten der Sanierung und Erweiterung des Mehrzweckgebäudes Hübeli betragen CHF 795'040.50. Diese fallen gegenüber dem Budget um CHF 44'549.50 tiefer aus. Die Nettoinvestitionen der Abwasserentsorgung betragen CHF 6'842.20. Im Budget waren keine Investitionen zu Gunsten der Abwasserentsorgung eingeplant.

### Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2024 CHF 12'519'524.34 (Vorjahr: CHF 10'823'006.49). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 4'240'831.80 (Vorjahr: CHF 2'860'825.25) gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von CHF 1'380'006.55. Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2024 CHF 8'278'692.54 (Vorjahr: CHF 7'962'181.24), was einer Zunahme von CHF 316'511.30 entspricht. Das Fremdkapital beträgt per 31.12.2024 CHF 4'251'980.14 (Vorjahr: CHF 2'909'386.83). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von CHF 1'342'593.31. Das Eigenkapital beträgt per

31.12.2024 CHF 8'267'544.20 (Vorjahr: CHF 7'913'619.66). Der Bilanzüberschuss beträgt CHF 2'481'172.31 (Vorjahr: CHF 2'481'172.31).

#### **Antrag des Gemeinderates**

1. Die Jahresrechnung 2024, welche im Gesamthaushalt mit einem Ertragsüberschuss von CHF 126'769.90 abschliesst, wird genehmigt.
2. Die übrigen Nachkredite im Betrag von CHF 468'738.20 werden zur Kenntnis genommen.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

#### **Beschluss**

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

**2025/EGV/002**  
**Traktandum 2**

**04.0531.1**

**Büderich - Weierschwand**  
**PWI Büderich-Weierschwand - Kreditbeschluss**

#### Projektierung

Die Sanierungsarbeiten werden an der Strecke Büderich-Weierschwand (ohne Zufahrt Boden) vorgenommen. Gemäss Projektbeschreibung im technischen Bericht vom 18.11.2024 werden in einem 1. Arbeitsgang die vorhandenen Risse im Belag mit geeigneten Massnahmen geschlossen. In einem 2. Arbeitsgang wird auf der ganzen Wegstrecke eine neue 4 cm starke Deck- und Verschleisschicht aus bituminösem Heissmischgut AC T 16 L aufgebracht.

Die Güterstrasse Büderich-Weierschwand wurde zwischen September 1997 bis Mai 1998 gebaut.



### Kostenvoranschlag

Die Bruttokosten sind gegenüber der Kostenschätzung vom 22.02.2022 gestiegen. Der Kostenvoranschlag vom 18.11.2024 rechnet mit folgenden Kosten:

Erneuerung Deckschicht	Fr.	412'200.00
Weitere Bauarbeiten	Fr.	34'900.00
Projekt- und Bauleitung	Fr.	18'900.00
Verschiedenes	Fr.	24'000.00
Total Bruttokosten	Fr.	490'000.00

### Finanzierung

Die Zusicherung der Abteilung Strukturverbesserungen steht noch aus. Frau Marion Rissi hat jedoch mit E-Mail vom 18.12.2024 die Kostenbeteiligung von Bund und Kanton auf voraussichtlich Fr. 86'900 veranschlagt.

Die aktualisierte Finanzierung sieht deshalb voraussichtlich wie folgt aus.

Bruttobaukosten	Fr.	490'000.00
Bundes- und Kantonsbeiträge	Fr.	86'900.00
anrechenbare Kosten nach		

Freitag, 06. Juni 2025

Abzug Bundes- und Kantonsbeiträge	Fr.	403'100.00
70 % Gemeindebeitrag	Fr.	282'170.00
Restkosten z. L. Weggenossenschaft	Fr.	120'930.00

*Folgekosten*

Die Folgekosten belaufen sich auf jährlich Fr. 7'060.00 (Abschreibungskosten von Fr. 282'170 / 40 Jahre Nutzungsdauer).

**Antrag des Gemeinderates**

Für die periodische Wiederinstandstellung der Güterstrasse Buderich-Weierschwand wird ein Verpflichtungskredit von brutto Fr. 490'000 bewilligt.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

**Beschluss**

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

**2025/EGV/003      04.0811.1      Leitung Oberei - Röthenbach Dorf  
Traktandum 3      Ersatz Pumpleitung Oberei durch Freispiegelleitung -  
Kreditabrechnung**

Am 26.11.2021 hat die Gemeindeversammlung für den Ersatz der ARA-Pumpleitung Oberei durch eine Freispiegelleitung einen Verpflichtungskredit von Fr. 900'000 bewilligt. Die Kreditabrechnung sieht wie folgt aus:

Verpflichtungskredit vom 26.11.2021	Fr.	900'000.00	
Ausgaben gemäss IR 2022-2024	Fr.	<u>663'652.63</u>	
<b>Kreditunterschreitung</b>			<b>Fr.      236'347.37</b>
Investitionseinnahmen 2022-2024	Fr.	<u>207'991.80</u>	
<b>Nettobaukosten zu Lasten Gemeinde</b>	<b>Fr.</b>	<b>455'660.83</b>	

**Antrag des Gemeinderates**

Die Kreditabrechnung mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 236'347.37 wird genehmigt.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

**Beschluss**

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

**2025/EGV/004      08.0551.5      Mehrzweckanlage Hübeli 33, Parz 422  
Traktandum 4      Sanierung und Erweiterung Mehrzweckgebäude Hübeli -  
Kreditabrechnung**

Am 03.06.2022 hat die Gemeindeversammlung für die Sanierung sowie die Erweiterung mit einer Bühne und einer Gastküche des Mehrzweckgebäudes Hübeli einen Verpflichtungskredit von Fr. 5'600'000 bewilligt. Die Kreditabrechnung sieht wie folgt aus:

Verpflichtungskredit vom 03.06.2022	Fr.	5'600'000.00	
Ausgaben IR 2021-2025	Fr.	<u>5'495'590.20</u>	
<b>Kreditunterschreitung</b>			<b>Fr.      104'409.80</b>
Investitionseinnahmen 2022-2024	Fr.	<u>1'512'783.06</u>	
<b>Nettobaukosten zu Lasten Gemeinde</b>	<b>Fr.</b>	<b>3'982'807.14</b>	

Im Projekt wurden zudem insbesondere die folgenden Mehrleistungen realisiert:

- Möblierung Saal Fr. 65'000
- Inventar Küche Fr. 24'000
- Mehrleistungen bei Bühneneinrichtung im Betrag von rund Fr. 300'000
- Diverse kleinere Zusatzleistungen wie Garderobeständer, Rollgerüst, Beamer, im Wert von rund Fr. 20'000

### **Antrag des Gemeinderates**

Die Kreditabrechnung mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 104'409.80 wird genehmigt.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

### **Beschluss**

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

**2025/EGV/005**  
**Traktandum 5**

**01.0322**

**Traktandum Verschiedenes**  
**Orientierungen und Verschiedenes**

Die Ressortvertreter/innen des Gemeinderates orientieren die Versammlungsteilnehmer kurz über ihre Tätigkeiten in den Ressorts, stichwortartig wird festgehalten:

Vize-Gemeindepräsident Ernst Linder – Ressort Sicherheit (Si):

- hat zur Zeit keine wesentlichen Informationen

Gemeinderat Michael Schlüchter – Ressort Verkehr und Wirtschaft (VW):

- Die Bankettstabilisierungen Rentschli und Rügseggen sind ausgeführt worden. Es fehlen noch die Leitplanken. Das nasse Wetter führte dazu, dass man mit den Arbeiten nicht ganz so vorangekommen ist wie geplant.
- Das PWI Vorder Stauffen soll im Herbst ausgeführt werden, vorausgesetzt die Sanierungsarbeiten an der Schiessanlage Stauffen sind bis dahin erledigt.

Gemeinderätin Kathrin Schönholzer – Ressort Soziales (So):

- Informiert über das Seniorenmittag 2025. In diesem Jahr hat ein Fahrlehrer über das Fahren und die Fahrtauglichkeit informiert. Niklaus Wittwer hat anschliessend ein Elektro-Auto vorgestellt, welches mit entsprechender Einschränkung bei der Geschwindigkeit auch ohne Ausweis gefahren werden darf.

Gemeinderat Hans Rudolf Gasser – Ressort Finanzen und Bau (FiBa):

- Bedankt sich für die Arbeit der Verwaltung zu Gunsten der Gemeindefinanzen.
- Diese Woche hat eine Informationsveranstaltung zur UeO Bärenmatte stattgefunden. Die Unterlagen zur Mitwirkung liegen zur Zeit öffentlich auf.
- Auch die Planung zu Gunsten der UeO Kiesabbau Stauffenbrunnen ist am Laufen. Das Projekt steht kurz vor der öffentlichen Auflage.
- Bedankt sich bei allen Beteiligten, welche zum guten Gelingen des Projektes Sanierung und Erweiterung des Mehrzweckgebäudes Hübeli beigetragen haben.
- Die zum Teil lange dauernden Prozesse im Baubewilligungsverfahren sorgen für Diskussionen. Die Verfahren dauern insbesondere beim Regierungsstatthalteramt sehr lange. Es sind Bestrebungen im Gang, die Arbeitslast des Regierungsstatthalteramts zu senken.
- Bedankt sich bei allen Personen, welche mithelfen, die Arbeit im Ressort Fiba zu bewältigen.

Gemeinderat Stefan Schenk – Ressort Ver- & Entsorgung (VE):

- Informiert, dass der Altölcontainer beim Sammelplatz des Mehrzweckgebäudes Hübeli ersetzt wurde.
- Im LOS Röthebach Nr. 100 wurde über die Neophyten informiert. Die Informationen sollen mithelfen, die Bevölkerung zu sensibilisieren. Das einjährige Berufskraut nimmt auch in Röthenbach stetig zu. Invasive Neophyten findet man oft an mageren Standorten. Falls jemand Fragen im Zusammenhang mit Neophyten hat, darf man sich an ihn wenden.
- Die privaten Abwasserleitungen sollen in nächster Zeit auf ihren Zustand untersucht werden. Die Projektierung dafür läuft.
- Bei der Wasserversorgung soll die Steuerung ersetzt werden. Bei dieser Gelegenheit werden die beiden Steuerungen auch zusammengelegt.

Gemeindepräsident Matthias Sommer – Ressort Präsidiales (P):

- Schaut zurück auf die Gemeinderatsreise nach Burgdorf, welche in das Museum Franz Gertsch führte. Vorgängig wurde die Schwyzerörgeli-Manufaktur von Rolf Lehmann in Zollbrück besichtigt. Das Museum Franz Gertsch stellt aktuell Kunstobjekte aus den Gemeinden des Emmentals aus. 50 Werke wurden ausgewählt, welche nun im Museum Franz Gertsch ausgestellt sind. Aus Röthenbach sind zur Zeit zwei Keramikfiguren von Rebecca Maeder und Sangwoo Kim sowie zwei Bilder von Hans Gartmeier ausgestellt. Die Ausstellung läuft noch bis Ende August. Es lohnt sich, die Ausstellung zu besuchen.
- Im März 2026 findet ein Emmentaler Kulturgipfel zum Thema «Nice to have? - Kultur im Emmental» statt. Es geht darum, aufzuzeigen, welche Kultur abgesehen von den subventionierten Häusern sonst noch existiert im Emmental und welchen kulturellen, sozialen und nicht zuletzt wirtschaftlichen Nutzen sie generiert. Angesprochen sind alle Veranstalterinnen und KulturtäterInnen, alle beteiligten Behörden und generell alle, denen Kultur wichtig ist und zwar eben die ganze Bandbreite der Kultur, nicht nur die kantonal subventionierte. Es sind namhafte Referentinnen und Referenten angemeldet, allen voran die Chefin des Bundesamtes für Kultur Carine Bachmann oder die Regierungsrätin und Berner Kulturdirektorin Christine Häslar. Der Emmentaler Kulturgipfel wird hier in Röthenbach im Mehrzweckgebäude Hübeli stattfinden. Wer gerne möchte, darf daran teilnehmen und mitdiskutieren.

Paul Aebersold informiert, dass seinerzeit beim Bau des Stöcklis an Würzbrunnen die Kantonale Denkmalpflege verlangte, dieses mit Ziegeln einzudecken. Begründet wurde diese Auflage mit dem Ortsbildschutz. Nun stehen vor dem Würzbrunnenkirchlein Abschränkungen welche in ästhetischer Hinsicht im Widerspruch zum Denkmalobjekt stehen. Paul Aebersold will nicht beurteilen, ob es diese Abschränkungen braucht. Er findet aber, dass diese anders gestaltet werden müssen.

Matthias Sommer informiert, dass in jüngster Vergangenheit die geänderte Parkordnung an Würzbrunnen zu reden gibt.

Er informiert, dass die Interessen der verschiedenen Betroffenen sehr weit auseinander gehen. Ziel ist es, den grundsätzlich privaten Platz vor dem Bauernhaus im Alltag vom Verkehr zu entlasten. Es ist der Wunsch der Anwohner, den Kiesplatz wieder etwas privater zu gestalten als dies im Moment der Fall ist. Auf der anderen Seite gilt es die Interessen derjenigen, welche darauf angewiesen sind bis zum Würzbrunnenkirchlein fahren zu können, ebenfalls zu wahren. Der Gemeinderat hat das Problem erkannt. Die aktuelle Planung wurde mit den interessierten Parteien besprochen – eine Evaluation wird zu gegebener Zeit stattfinden und notwendige Anpassungen werden gegebenenfalls vorgenommen.

Freitag, 06. Juni 2025

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung finden die Ehrungen statt. Geehrt werden der Sportverein Röthenbach für den Gruppensieg Zentralschweiz der 1. Mannschaft in der Saison 2024/25, Elin Mari Rügsegger und Mara Bachmann für den Vize-Schweizermeistertitel 2024/25 mit den Juniorinnen U17A der UH Lejon Zäziwil.

Matthias Sommer bedankt sich bei allen für das Erscheinen und lädt zum gemeinsamen Apéro ein.

Schluss der Versammlung: 21:30 Uhr

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDE

Der Präsident

Der Sekretär

M. Sommer

Ch. Bichsel